



## **VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences ist Verbandspartner von „MedConf 2010“**

Vom 12. bis 14. Oktober 2010 findet in München der 3. Kongress „MedConf 2010“ statt. Im Vordergrund stehen die Themen Qualitäts- und Risikomanagement bei der Softwareentwicklung in der Medizintechnik sowie allgemeine Aspekte des Software Engineerings (Methoden, Prozesse und Werkzeuge). Die Veranstaltung hat sich in den letzten beiden Jahren als wichtiger Kongress im Umfeld der Medizintechnik etabliert.

Die VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences tritt auf dem Kongress als Verbandspartner auf. Mit dem Fachbereich Medizintechnik besitzt sie für die Themengebiete des Kongresses besondere Kompetenz. Dipl.-Ing Markus Manleitner, Mitglied des VDI-Fachbeirats Medizintechnik und Vorsitzender des Fachausschusses Qualitätssicherung für Software in der Medizintechnik: „Auf dem Kongress werden die Themen diskutiert, mit denen sich die Softwareingenieure täglich auseinandersetzen müssen.“

Softwaresicherheit ist in der Medizintechnik oberstes Gebot. „Im VDI-Fachausschuss ‚Qualitätssicherung für Software in der Medizintechnik‘ erarbeiten wir Handlungsanweisungen, die uns dabei unterstützen, den Anforderungen von Betreibern und Gesetzgebern gerecht zu werden“, so Manleitner.

Die MedConf 2010 richtet sich an Mitarbeiter und Führungskräfte der F&E-Abteilungen und IT-Abteilungen von Medizintechnikunternehmen sowie an Dienstleistungsanbieter, die in diesem Umfeld tätig sind. Im Jahr 2010 rechnen die Veranstalter mit über 300 Teilnehmern.

Ansprechpartner im VDI-Fachbereich Medizintechnik ist Dr. Andreas Herrmann, Tel.: 0211/6214687.

Weitere Informationen und Anmeldung finden Sie im Internet.

**[www.ingpost.de](http://www.ingpost.de)**

**Ausgabe 3/2010**

Die in [www.ingpost.de](http://www.ingpost.de) veröffentlichten Artikel sind mit größter Sorgfalt recherchiert. Dennoch können weder der Herausgeber noch dessen Redaktion für die Richtigkeit eine Gewähr übernehmen. Die Redaktion weist ausdrücklich darauf hin, dass die veröffentlichten Beiträge keine fachliche Beratung ersetzen. Die Redaktion versichert, dass persönliche Daten mit größter Sorgfalt behandelt und nicht ohne Zustimmung der Betroffenen an Dritte weitergegeben werden. Alle Rechte vorbehalten. Die Reproduktion oder Modifikation ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung der Redaktion ist untersagt.